

Pressemitteilung

Nr. 46/2023 – 29. September 2023

Der Arbeitsmarkt im September 2023

- **Arbeitslosigkeit geht nach den Sommerferien zurück**
- **Arbeitslosenquote jetzt bei 3,9 Prozent**
- **Weniger Stellenmeldungen**
- **Mehr sozialversicherungspflichtig Beschäftigte**

Nach dem Ende der Ferien- und Urlaubszeit ist die Arbeitslosigkeit im Bezirk der Agentur für Arbeit Nagold-Pforzheim von August auf September erwartungsgemäß zurückgegangen. 13.505 Männer und Frauen waren Mitte September ohne Job, 589 oder 4,2 Prozent weniger als im August. Gegenüber September 2022 ist die Zahl der Arbeitslosen dagegen um 265 oder 2,0 Prozent gestiegen.

Die Arbeitslosenquote – bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen – ging im Vergleich zum Vormonat um 0,2 Prozentpunkte auf 3,9 Prozent zurück. Vor einem Jahr lag sie noch bei 3,8 Prozent.

„Der Arbeitsmarkt im Nordschwarzwald ist weiterhin vergleichsweise robust. Durch die Zurückhaltung der Arbeitgeber bei Neueinstellungen haben sich die Chancen, Arbeitslosigkeit beenden zu können, zuletzt allerdings etwas verringert. Dies gilt besonders für Arbeitslose ohne abgeschlossene Ausbildung, für ältere Arbeitslose, für Arbeitslose mit gesundheitlichen Einschränkungen oder auch für örtlich gebundene Arbeitslose,“ so die Chefin der Agentur für Arbeit Nagold-Pforzheim, Martina Lehmann.

Wie erwartet ging nach den Sommerferien mit dem Beginn von Schule, Ausbildung oder Studium insbesondere die Zahl der jüngeren Arbeitslosen zurück. „Viele der jungen, gut ausgebildeten Fachkräfte, die beispielsweise nach ihrer Ausbildung nicht übernommen werden konnten oder wollten, haben wir schnell wieder vermittelt. Das zeigt auch sehr deutlich, dass eine gute Ausbildung nach wie vor die beste Grundlage für einen erfolgreichen Einstieg junger Menschen ins Berufsleben aber auch zur Fachkräftesicherung unserer Unternehmen ist,“ so Lehmann weiter.

Die Nachfrage nach Arbeitskräften ist in den letzten vier Wochen zurückgegangen. Dem Arbeitgeberservice der Agentur für Arbeit Nagold-Pforzheim wurden im September insgesamt 754 zu besetzende Arbeitsstellen gemeldet. Das waren 224 oder 22,9 Prozent weniger als im August und 72 oder 8,7 Prozent weniger als vor einem Jahr.

Arbeitslose

Den deutlichsten Rückgang gegenüber dem Vormonat gab es bei der Jugendarbeitslosigkeit. In der Altersgruppe unter 25 Jahren wurden am Stichtag im September insgesamt 1.296 Arbeitslose gezählt, 226 oder 14,8 Prozent weniger als im August.

Die nach wie vor gute Entwicklung am Arbeitsmarkt zeigt sich aber auch bei allen anderen Personengruppen. So ging die Zahl der älteren Arbeitslosen über 50 Jahre im Vergleich zum Vormonat um 79 oder 1,7 Prozent zurück. Die Zahl der ausländischen Arbeitslosen hat sich gegenüber August um 232 oder 3,8 Prozent verringert.

Zahl der Kurzarbeiter und kurzarbeitenden Betriebe

Nach einer ersten Hochrechnung zur realisierten Kurzarbeit für den Monat Mai haben im Bezirk der Agentur für Arbeit Nagold-Pforzheim 2.497 Beschäftigte in 82 Betrieben kurzgearbeitet.

Entwicklung nach Rechtskreisen

Im Bereich der Agentur für Arbeit (Rechtskreis SGB III) gab es Mitte September 6.015 Arbeitslose, 390 oder 6,1 Prozent weniger als im August und 223 oder 3,9 Prozent mehr als vor einem Jahr.

Bei den Jobcentern (Rechtskreis SGB II) ist die Arbeitslosigkeit im Vergleich zum Vormonat um 199 oder 2,6 Prozent zurückgegangen, gegenüber dem Vorjahr aber um 42 oder 0,6 Prozent auf 7.490 gestiegen.

Regionale Arbeitslosenquoten nach Geschäftsstellenbezirken

Unter den sieben Geschäftsstellen der Agentur für Arbeit Nagold-Pforzheim hat Mühlacker mit 2,9 Prozent den besten Wert. Es folgen Calw mit 3,3 Prozent, Freudenstadt mit 3,4 Prozent, Nagold mit 3,5 Prozent, Horb mit 3,8 Prozent, Pforzheim mit 4,5 Prozent und Bad Wildbad mit 5,1 Prozent.

Entwicklung in den Landkreisen und der Stadt Pforzheim

Die unterschiedlichen Strukturen innerhalb des Agenturbezirkes haben auch September zu einer großen Bandbreite der Arbeitslosenquoten geführt. Sie liegt zwischen 2,9 Prozent im Enzkreis und 6,2 Prozent im Stadtkreis Pforzheim.

Landkreis Calw

Die Arbeitslosenquote ist von August auf September um 0,1 Prozentpunkte auf 3,7 Prozent zurückgegangen. Vor einem Jahr lag sie noch bei 3,6 Prozent. Insgesamt waren 3.437 Menschen arbeitslos gemeldet, davon 1.619 (47,1 Prozent) in der Arbeitslosenversicherung und 1.818 (52,9 Prozent) in der Grundsicherung. Im September wurden 133 Stellenangebote gemeldet. Das waren 105 oder 44,1 Prozent weniger als im Vormonat und 69 oder 34,2 Prozent weniger als im September 2022. Derzeit sind 1.101 offene Stellenangebote im Bestand, 442 oder 28,6 Prozent weniger als vor einem Jahr.

Enzkreis

Die Arbeitslosenquote ist im Vergleich zum Vormonat um 0,2 Prozentpunkte auf 2,9 Prozent zurückgegangen. Vor einem Jahr lag sie ebenfalls bei 2,9 Prozent. Insgesamt waren 3.302 Menschen arbeitslos gemeldet, davon 1.757 (53,2 Prozent) in der Arbeitslosenversicherung und 1.545 (46,8 Prozent) in der Grundsicherung. Im September wurden 256 Stellenangebote gemeldet. Das waren 32 oder 14,3 Prozent mehr als im Vormonat und 63 oder 32,6 Prozent mehr als im September 2022. Aktuell sind 1.368 offene Stellenangebote im Bestand, 178 oder 11,5 Prozent weniger als vor einem Jahr.

Landkreis Freudenstadt

Die Arbeitslosenquote liegt jetzt bei 3,5 Prozent und damit um 0,1 Prozentpunkte niedriger als im August. Vor einem Jahr lag sie bei 3,4 Prozent. Insgesamt waren 2.482 Menschen arbeitslos gemeldet, davon 1.106 (44,6 Prozent) in der Arbeitslosenversicherung und 1.376 (55,4 Prozent) in der Grundsicherung. Im September wurden 162 Stellenangebote gemeldet. Das waren 48 oder 22,9 Prozent weniger als im Vormonat und 91 oder 36,0 Prozent weniger als im September 2022. Aktuell sind 1.132 offene Stellenangebote im Bestand, 349 oder 23,6 Prozent weniger als vor einem Jahr.

Stadt Pforzheim

Die Arbeitslosenquote ist von August auf September um 0,3 Prozentpunkte auf 6,2 Prozent zurückgegangen. Vor einem Jahr lag sie ebenfalls bei 6,2 Prozent. Insgesamt waren 4.284 Menschen arbeitslos gemeldet, davon 1.533 (35,8 Prozent) in der Arbeitslosenversicherung und 2.751 (64,2 Prozent) in der Grundsicherung. Im September wurden 203 Stellenangebote gemeldet. Das waren 103 oder 33,7 Prozent weniger als im Vormonat und 25 oder 14,0 Prozent mehr als im September 2022. Derzeit sind 1.211 offene Stellenangebote im Bestand, 140 oder 10,4 Prozent weniger als vor einem Jahr.

Die von der ersten Entlassungswelle betroffenen Klingel-Beschäftigten sind inzwischen arbeitsuchend gemeldet. Vermittlungsfachkräfte der Agentur für Arbeit Nagold-Pforzheim haben am 18. September insgesamt acht Vermittlungsbüros an allen drei Klingel-Standorten in Betrieb genommen. „Den anhaltend hohen Bestand an offenen Stellen und das große Interesse vieler Betriebe an einer Übernahme von Klingel-Beschäftigten werden wir für unsere Vermittlungsaktivitäten nutzen. Unser Ziel ist es, möglichst viele Beschäftigte nahtlos in ein neues Beschäftigungsverhältnis zu vermitteln, damit sie erst gar nicht arbeitslos werden;“ betont Lehmann.

Stellenmarkt

Mitte September waren im Bezirk der Agentur für Arbeit Nagold-Pforzheim 4.812 offene Stellen gemeldet, 15 oder 0,3 Prozent mehr als im August und 1.109 oder 18,7 Prozent weniger als vor einem Jahr.

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

Die Zahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten ist weiter gestiegen. Im März 2023 - neuere Daten liegen nicht vor - waren im Agenturbezirk Nagold-Pforzheim 225.162 Männer und Frauen sozialversicherungspflichtig beschäftigt, 2.108 oder 0,9 Prozent mehr als ein Jahr zuvor.

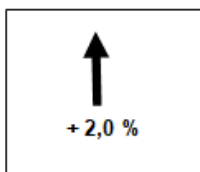
Ausbildungsmarkt

Zahlen für den Ausbildungsmarkt 2022/2023 liegen Anfang November vor.

Arbeitslosenquoten der Nachbaragenturen im Vergleich (bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen)

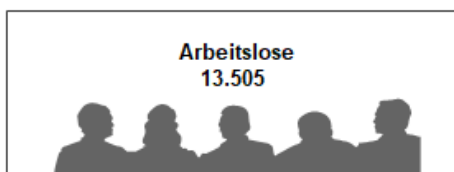
Agenturbezirk	2023											
	Jan	Feb	März	Apr	Mai	Juni	Juli	Aug	Sept	Okt	Nov	Dez
Nagold-Pforzheim	3,8	3,8	3,7	3,8	3,7	3,8	3,8	4,1	3,9			
Balingen	4,0	4,0	4,0	3,9	3,7	3,7	3,8	4,0	3,8			
Rottweil-Villingen-Schwenningen	3,7	3,7	3,7	3,7	3,6	3,6	3,7	4,0	3,9			
Offenburg	3,7	3,7	3,6	3,5	3,4	3,4	3,5	3,7	3,6			
Karlsruhe-Rastatt	4,0	3,9	3,9	4,0	3,9	3,9	4,0	4,2	4,1			
Stuttgart	4,2	4,2	4,2	4,2	4,3	4,3	4,4	4,7	4,6			
Reutlingen	3,5	3,5	3,5	3,5	3,4	3,5	3,5	3,8	3,7			

Veränderung
zu September 2022
(Arbeitslosenquote:
Vorjahresquote)

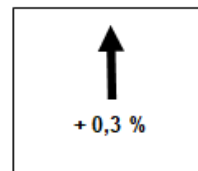
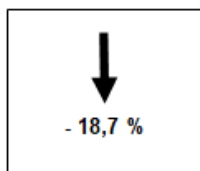
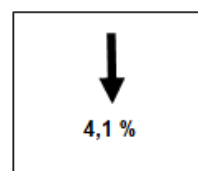
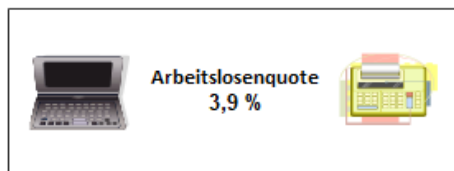
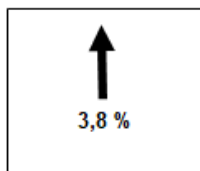
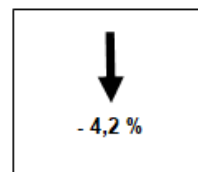


Arbeitsmarktbarometer

September 2023



Veränderung
zu August 2023
(Arbeitslosenquote:
Vormonatsquote)



Quelle: Agentur für Arbeit Nagold-Pforzheim

Auf einen Blick!

Agentur für Arbeit Nagold-Pforzheim

Der Arbeitsmarkt im Monat September 2023

Arbeitslose

13.505

Trend: ↗



Veränderung zum Vorjahr
(Prozent)
2,0

Arbeitslosenquote

3,9
(Prozent)

Trend: ↗



Veränderung zum Vorjahr
(Prozentpunkte)
0,1

Arbeitslosenquote Jugendliche

3,4
(Prozent)

Trend: ↗



Veränderung zum Vorjahr
(Prozentpunkte)
0,1

Unterbeschäftigte (ohne Kurzarbeit)

17.737

Trend: ↗



Veränderung zum Vorjahr
(Prozent)
3,8

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte

225.162

Trend: ↗



Veränderung zum Vorjahr
(Prozent)
0,9

Arbeitsstellen

4.812

Trend: ↘



Veränderung zum Vorjahr
(Prozent)
-18,7